

## **Start ins eigenverantwortliche Berufsleben**

KIT-Azubis feierten ihren erfolgreichen Abschluss

Ein Grund zum Feiern: 67 erfolgreiche Azubis, die nun ins eigenverantwortliche Berufsleben starten können, hatte das KIT in diesem Winter vorzuweisen.

Hans-Dieter Riedel, Leiter der Beruflichen Ausbildung, ermutigte die jungen Menschen in seiner Festansprache: Sie hätten bereits in den Instituten und Organisationseinheiten bewiesen, dass sie bereit seien Verantwortung zu übernehmen. Nun stehe der Weg in alle Richtungen offen. „Egal ob berufliche Tätigkeit oder Studium, Sie sind aufgrund Ihrer breitgefächerten Ausbildung bestens in der Lage ins weitere Leben zu starten“ so Riedel.

Für herausragende Prüfungsleistungen erhielten 33 Prüflinge einen Buchpreis, den Horst Laske und Stefan Renner überreichten. Cristina Schmider (Technische Produktdesignerin) und Janine Sträter (Biologielaborantin) erhielten als Jahrgangsbeste je einen Ausbildungs-Award.

Der Geschäftsführer der Industrie- und Handelskammer Karlsruhe, Alfons Moritz, gratulierte den Prüflingen zu ihrem Erfolg und wünschte einen guten Start ins Berufsleben. „Fachkräfte sind Mangelware und werden von der Wirtschaft dringend benötigt“ so Moritz. Er bedankte sich auch bei den Ausbilderinnen und Ausbildern des KIT für ihr Engagement. Auch Dieter Dennerlein, Vorsitzender des Ausschusses für Aus- und Weiterbildung des Personalrates, schloss sich den Wünschen an.

In einem Rückblick schilderte Steffi Käufl, wie ihre dreieinhalb jährige Ausbildung zur Industriemechanikerin verlief. Sie hob hervor, dass das vermittelte Fachwissen in individuellen Lehrgängen vertieft wurde, berichtete aus ihrer Tätigkeit als Vorsitzende der Jugend- und Auszubildenden-Vertretung und berichtete über ihr persönliches Highlight, die Studienfahrt nach München/Garmisch.

Nach der offiziellen Verabschiedung tauschten die neuen Fachkräfte beim Get-together noch erste Arbeitserfahrungen aus.

